

Goodwill Aktion der Vorarlberger Pflasterer

Autor: Netz für Kinder

02.04.10 15:08

Die Vorarlberger Pflaster-Betriebe mit dem seit 2 Jahren vorstehenden Innungsmeister Jörg Kröll organisierten gemeinsam eine Goodwill Aktion, mit dem Ziel, notleidende, kranke oder bedürftige Menschen in unserem Land zu unterstützen, vor allem Kinder sollten mit den Erlösen aus der Pflaster-Aktion bedacht werden.



Spendenübergabe an das „Netz für Kinder“ Ulli Valentini (mit dem „Smilestone“) durch Innungsmeister Jörg Kröll und den Vorarlberger Pflaster-Kollegen



„Netz für Kinder“ Schirmherrin Ilga Sausgruber mit den Inhabern den Pflaster-Unternehmern Mallitsch, Vonbun, Gabl, Haselwander, König, Gangl, Brugger, **Pansi**, Kröll

Die tatkräftigen Pflaster-Unternehmer redeten nicht lange, es wurden gleich Taten gesetzt. An der Goodwill Aktion beteiligten sich neu Pflasterfirmen: Mallitsch Bludenz, Vonbun Feldkirch, Gabl & Partner Feldkirch, Haselwander Wolfurt, König Wolfurt, Gangl Hard, Brugger Lustenau, **Pansi Dornbirn** und Kröll Röthis. Ein besonderer Dank gilt der Stadt Bregenz und dem Stadtbauamt, mit denen für den guten Zweck eine unbürokratische Zusammenarbeit erfolgte.

Schöner finanzieller Erfolg

Insgesamt wurden 11.000 Euro „erpflastert“. Rund die Hälfte erhielten zwei Familien, die von der Pädiatrie des Landeskrankenhauses Feldkirch vorgeschlagen wurden. Jörg Kröll: „Ich weiß, welche Belastung ein krankes Kind bedeutet, umso dankbarer sind wir, dass alles gut ausgegangen ist, unser Sohn hat sich mittlerweile zu einem richtigen Lausbub entwickelt.“

Ein Baustein für das „Netz für Kinder“

Den zweiten Teil der Spende erhielten die Kinderprojekte des „Netz für Kinder“. Auch hier kommt die Hilfe wie gerufen, werden doch in schwierigen Zeiten vor allem die Kinder in belastenden Familiensituationen besonderen Härten ausgesetzt. Hier kann das „Netz für Kinder“ immer wieder auffangen, weiterhelfen und die Kinder zu neuen Perspektiven heranzuführen. Ein dritter Teil der Spendensumme wurde der Aktion „ma hilft“ übergeben. First Lady Ilga Sausgruber, die beim „Netz für Kinder“ im Vorstand engagiert ist, bedankte sich herzlich für die finanzielle Unterstützung mittels „Smilestone“.

Jörg Kröll betonte bei der Spendenscheckübergabe: „Wenn meine Pflasterer-Berufskollegen weiter mit diesem Elan hinter mir stehen, möchte ich weitere Aktionen planen und durchführen, um damit als Innung einen kleinen Betrag für das allgemeine Wohl in der Gesellschaft leisten zu dürfen.“
